Ameisli im Glauben begleiten

Wie begleitet man "Ameisli" im Glauben?

Drei Bereiche unter der Lupe:

1. Das Kind
2. Der/die LeiterIn
3. Die Situation

(Nachfolgend sind Auszüge aufgeführt, kompletter Artikel: siehe PDF-Datei)

BESJ-Teamweekend 2005, Huttwil: Ameisli begleiten

Drei Bereiche unter der Lupe

Das Kind

- Name, Alter, Geschlecht des Kinder?
- Woher kommt das Kind (Wohnort?)
- Wie sehen seine Familienerhältnisse aus? (Geschwister, Patchworkfamile, ...)
- Welche Religion / wie wird Glauben zu Hause gelebt? (Moslem, Kath., Freikirche, kein Glaube, Esoterik ...)
- Wie geht es dem Kind im Kindergarten / in der Schule?
- Kommt das Kind freiwillig in die Ameisli?
- Welche Stärken / Schwächen kenne ich vom Kind?
- Welche Rolle nimmt das Kind ein? (Aussenseiter, Mitläufer, Chef ...)

Der/die LeiterIn

- Wie begegne ich Kindern?
- Welche Erfahrungen bringe ich mit?
- Wie ist die Beziehung zum Kind?
- Wie pflege ich sie?
- Welche Erwartungen habe ich an das Kind?
- Wann bin ich sicher/unsicher?

Die Situation

- In welchen Situationen haben wir mit dem Kind zu tun?

- Gestaltung des Programms

twe05_Workshop9_Ameisli-im-Glauben_UBamert_Folien_YW

Notizen

twe05_Workshop9_Ameisli-im-Glauben_UBamert_Notizen_YW

Quellennachweis:

Inhalt: U. Bamert, 2005 Huttwil, BESJ

Titelbild: Clipart mit freundlicher Genehmigung des Verlages buch+musik ejw-service gmbh, Stuttgart - www.ejw-buch.de